

15. Dezember 2015

NÖ Beschäftigungsprojekte für Menschen mit Behinderungen erhalten 1,1 Millionen Euro Förderung

LR Schwarz: Selbstbestimmte Lebensgestaltung und aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben

In ihrer heutigen Sitzung beschloss die NÖ Landesregierung die Förderung für zwei soziale Projekte in Niederösterreich mit einer Gesamtsumme von über 1,1 Millionen Euro. Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz zeigt sich erfreut über die neuerliche Zurverfügungstellung von Mitteln im sozialen Bereich: „Für Menschen mit Behinderungen sind eine selbstbestimmte Lebensgestaltung und die aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben wesentliche Schritte auf dem Weg zur Inklusion. Niederösterreich bietet ein dichtes Netz an regionalen Einrichtungen und ein umfangreiches Förderangebot für Menschen mit Behinderung und psychischer Beeinträchtigung.“

Dem Psychosozialen Zentrum Schiltern wurde eine Förderung in der Höhe von 375.000 Euro für das Projekt „AIB - Aktivierende Individuelle Beschäftigung“ für das Jahr 2015 zugesprochen. Ziel des Projektes ist es, Menschen zwischen 18 und 60 Jahren, die aufgrund einer psychischen Erkrankung eine erhebliche Einschränkung in ihrer Arbeitsfähigkeit haben, eine Beschäftigungsmöglichkeit anzubieten. Das Beschäftigungsausmaß wird für die Teilnehmenden je nach Verfassung und Belastbarkeit individuell festgelegt. Tätigkeiten umfassen die Bereiche Bügelservice, Textilveredelung und Kleinmontagen/Versand.

Ziel des Projektes „Berufs- und Beschäftigungsorientierung“ der Caritas St. Pölten ist es, für Menschen mit psychischen Erkrankungen und im Alter zwischen 15 und 60 Jahren eine Beschäftigung in einem geschützten betrieblichen Umfeld zu ermöglichen. Auch hier wird das Beschäftigungsausmaß je nach Verfassung und Belastbarkeit individuell festgelegt. Zusätzlich werden verschiedene Gruppen zur Förderung persönlicher, sozialer und beruflicher Kompetenzen angeboten. Das Projekt besteht aus den drei Teilbereichen „Variables Individuelles Arbeiten“, „Training Orientierung Integration“ und „Produktladen und Infopoint“ und bekommt insgesamt 738.500 Euro Förderung. Die Tätigkeitsbereiche umfassen Copy-Service, Bügelservice, Textilreparaturen/Fertigung, Secondhand Shop Carla sowie eine Werkstätte.

„Durch die Projekte können in Niederösterreich individuell maßgeschneiderte Beschäftigungsprogramme für Menschen mit Behinderung angeboten werden, die ein großer Schritt in Richtung Inklusion und Selbstbestimmtheit sind“, erklärt die Landesrätin.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.